

Rechnungseingangsbearbeitung mit Rechnungseingangcockpit (REC)

Herausforderung

Die Rechnungseingangsbearbeitung in vielen Unternehmen wird derzeit noch manuell mit großem Aufwand durchgeführt. Das monotone Sichten, Abgleichen und Buchen unzähliger gleichartiger Vorgänge bindet unnötig Ressourcen.

Der Prozess bietet sich für eine weitergehende **Automatisierung** an.

Lösung

Mit der conarum Rechnungseingangsbearbeitung können Rechnungen schnell eingescannt und elektronisch weiterverarbeitet werden. **Standardisierte Arbeitsabläufe** lassen sich dadurch wesentlich **effizienter** und **effektiver** gestalten. Der Personaleinsatz für diese Tätigkeiten wird optimiert insbesondere mit wachsender Zahl der Rechnungseingänge. Darüberhinaus ist ein Prozess angeboten, welcher das Prinzip des Shared Service Centers ermöglicht und unterstützt. Dieses Prinzip kann sowohl für den Vorgang „Scannen“ als auch für den Vorgang „Attributierung“ angewendet werden.

Ihre Vorteile

- Kürzerer Durchlauf der elektronischen Belege durch das Unternehmen (standortübergreifend)
- Ständige Verfügbarkeit aller buchungsrelevanten Informationen
- Revisionsicherheit (aufgrund einer vollständigen Historie aller durchgeführten Aktionen)

Vorteile auf einen Blick

- Kostenreduktion durch Verkürzung der Durchlaufzeiten, reduzierte Fehlerquote und verbesserte Skontonutzung
- Revisionsicherheit
- Zugriff auf jede Rechnung jederzeit mit Status und kompletter Historie

- „Single Point of Entry“ für die Rechnungsbearbeitung in gewohnter SAP-Umgebung
- Einbindung von Non-SAP Benutzern über Web Applikationen
- Individuelles Customizing
- Zusätzliche Funktionalitäten sind aufgrund eines modularen und flexiblen Programmierkonzeptes jederzeit integrierbar
- Auf Standards basierend (ArchiveLink, Workflow)
- Schneller ROI durch höhere Produktivität
- Reduzierung des Prüfungsaufwands
- Fehlervermeidung der manuellen Erfassung

Ihre Einsparpotentiale

- Personaleinsparung durch schnellere und zeitgerechte Bearbeitung
- Optimierte, automatisierte, standardisierte und sichere Prozesse
- Durch schlanke Workflows entsteht geringerer Wartungsaufwand
- Verbesserte Performance (CPU Reduktion) Scanvorgang

Der nachfolgend dargestellte Prozess zeigt den Ablauf und die daraus entstehenden Potentiale im Detail.

Vorteile und Optimierungspotentiale

Varianten

- manueller Einzelscan oder Massenscan einsetzbar in Kombination mit REC

Beliebiges DMS-System einsetzbar, Schnittstellenkonfiguration flexibel in SAP einbindbar oder Archive Link

Vorteile REC Workflows

- Schlank und performant (CPU Reduktion)
- Schnelle Reaktionszeiten
- Hohe Flexibilität
- Geringer Wartungsaufwand

Vorteil OCR
Reduktion der manuellen Bearbeitungszeiten

Vorteile REC TA Attributierung

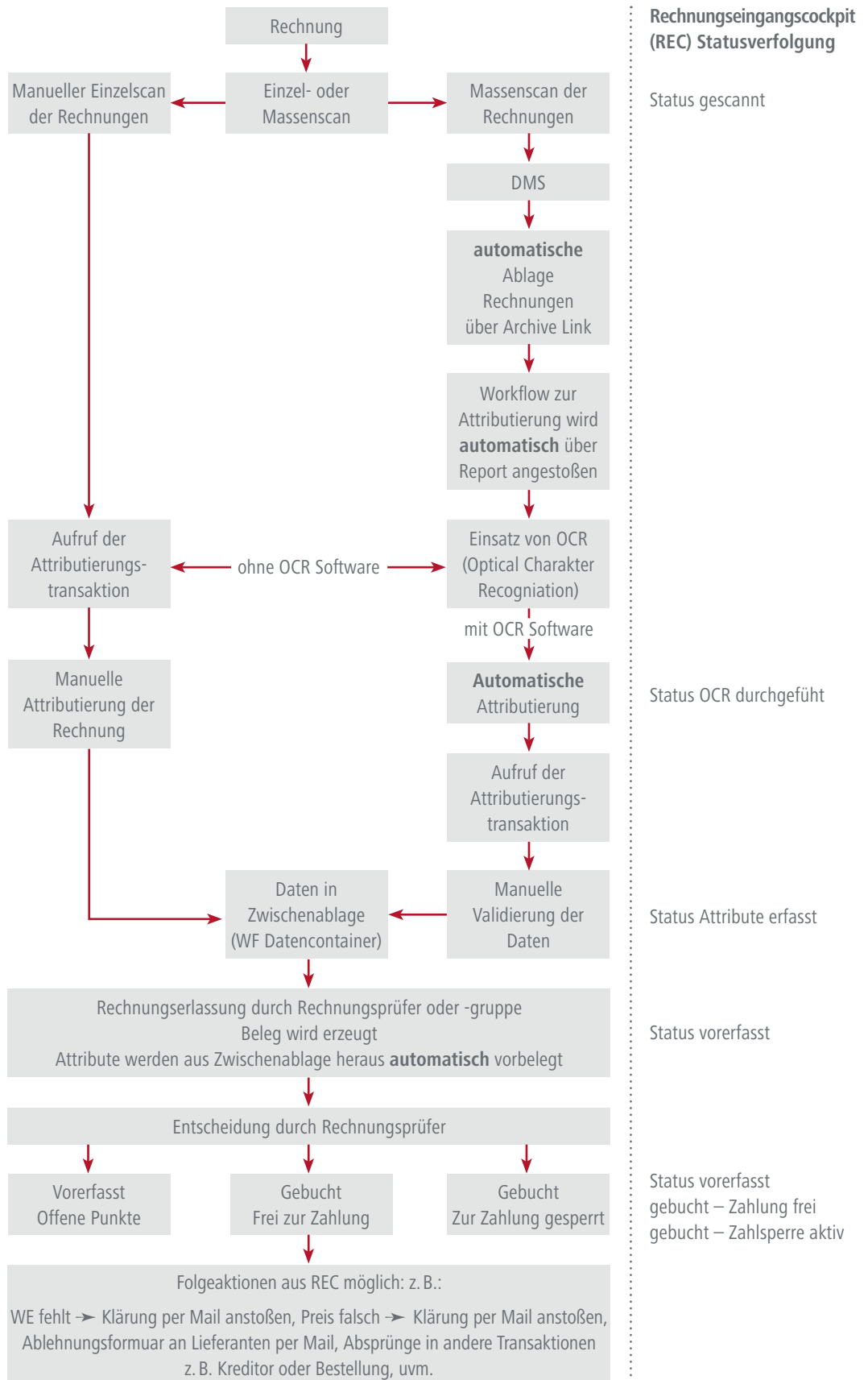
- Spezifisch zugeschnitten und somit performant
- Zuordnung Rechnungsbearbeitung an verschiedene Bearbeiter möglich
- Shared Service Center Prozess darstellbar

Vorteile REC

- Rechnungsprüfer startet Erfassung der Rechnung zentral in der TA SBWP
- Zentraler Arbeitsvorrat

Vorteile REC

- Folgeaktionen anstoßbar
- Statushistorie
- Statistische Auswertungen möglich, z. B. Durchlaufzeiten, Antwortzeiten
- Weitere Funktionen flexibel und einfach integrierbar
- Übersichtliche und benutzerfreundliche Oberfläche



Rechnungseingangcockpit (REC) Statusverfolgung

Status gescannt

Status OCR durchgeführt

Status Attribute erfasst

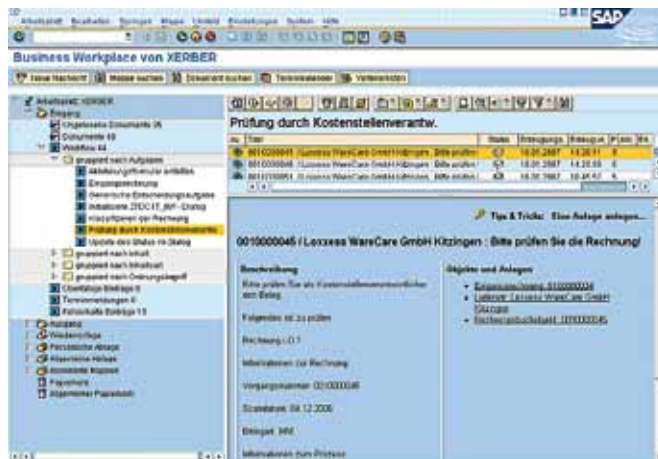
Status vorerfasst

Status vorerfasst gebucht – Zahlung frei gebucht – Zahlensperre aktiv

Scanvorgang

Eingehende Rechnungsbelege werden gescannt und ins Archivsystem abgelegt. Je nach Scan-Szenario wird bereits hier die Vorattributierung der Rechnungen vorgenommen (Einzelscan-Szenario). Im Massenscan-Szenario werden die Rechnungsbelege mit Barcode gekennzeichnet, eingescannt und die Barcodedaten an SAP übergeben.

Zu jeder Rechnung wird ein Workflow generiert, der die Attributierung/Klassifizierung der Rechnungsdaten vorsieht. Somit kann der Massenscan-Vorgang und das anschließende attributieren/klassifizieren der Rechnungen von unterschiedlichen Mitarbeitern an unterschiedlichen Standorten durchgeführt werden. Das Prinzip des „shared service centers“ kann in dieser frühen Phase bereits aufgegriffen und umgesetzt werden.

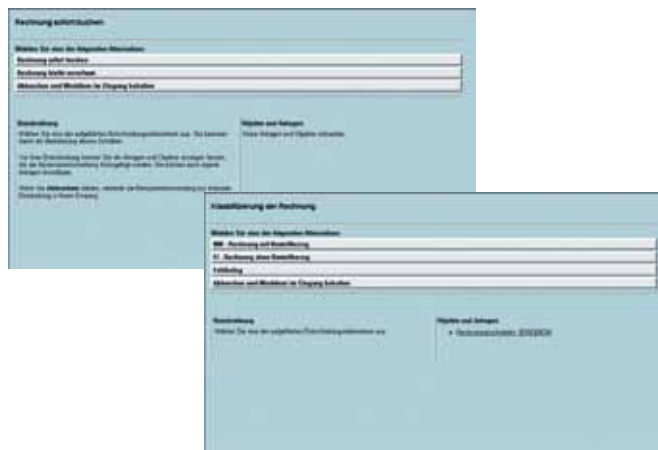


Klassifizieren/Vorverfassen/Buchen

Zur weiteren Bearbeitung wird der archivierte Rechnungsbeleg über SAP Workflow an die zuständigen Rechnungsprüfer weitergeleitet.

Hierbei kann die gesamte Funktionalität des SAP Business Workplace genutzt werden.

Der Rechnungsprüfer wird durch alle Stufen der Rechnungsbearbeitung vom Klassifizieren über das Vorverfassen bis zum Buchen der Rechnungen geführt.



Rechnungseingangscockpit (REC)

Zur Verfolgung des Bearbeitungsprozesses steht das **Rechnungseingangscockpit** zur Verfügung.

Wird der Workflow-Prozess frühzeitig nach dem Vorerfassen der Rechnung vom Bearbeiter abgebrochen, findet er hier alle zur weiteren Bearbeitung anstehenden Rechnungen mit dem entsprechenden Abarbeitungsstatus wieder.

Der Rechnungsprüfer hat aus dieser Funktionalität Zugriff auf alle zur Prüfung und Bearbeitung relevanten Daten. Neben der Anzeige des archivierten Rechnungsbeleges sind Absprünge in Stammdaten bzw. Bestelldaten realisiert.

Daneben kann der Rechnungsprüfer Rechnungen vorerfassen und buchen, diverse SAP-Workflows zur Rechnungsprüfung und -freigabe anstoßen oder Ablehnungsformulare generieren.

Die Arbeitsvorräte der Rechnungsprüfer lassen sich nach unterschiedlichsten Kriterien selektieren und aufbereiten. Sie können zur weiteren Aufbereitung in andere Systeme (z. B. Excel) geladen werden.

Darüberhinaus bietet das Rechnungseingangscockpit eine komplette Historie aller durchgeführten Aktionen.

Auswertungen über Mitarbeiter Workload, Durchlauf- und Antwortzeiten uvm. sind möglich.

| Rechnung | Datum | Status | Betrag | Umsatz | Umsatzsteuer | Gesamt | Umsatzsteuer | Gesamt | Umsatzsteuer | Gesamt |
|----------|------------|--------|----------|----------|--------------|-----------|--------------|-----------|--------------|-----------|
| 10380001 | 20.11.2006 | ICAN | 19.14.31 | 19.14.31 | 3.542,00 | 22.686,31 | 3.542,00 | 26.228,31 | 3.542,00 | 29.770,31 |
| 10380002 | 20.11.2006 | FWF | 19.16.50 | 19.16.50 | 3.542,00 | 22.686,31 | 3.542,00 | 26.228,31 | 3.542,00 | 29.770,31 |
| 10380003 | 20.11.2006 | VOER | 19.18.03 | 19.18.03 | 3.542,00 | 22.686,31 | 3.542,00 | 26.228,31 | 3.542,00 | 29.770,31 |
| 10380004 | 20.11.2006 | VFPE | 14.41.38 | 14.41.38 | 3.542,00 | 22.686,31 | 3.542,00 | 26.228,31 | 3.542,00 | 29.770,31 |
| 10380005 | 20.11.2006 | STOP | 19.43.40 | 19.43.40 | 3.542,00 | 22.686,31 | 3.542,00 | 26.228,31 | 3.542,00 | 29.770,31 |
| 10380006 | 20.11.2006 | VFPE | 19.44.30 | 19.44.30 | 3.542,00 | 22.686,31 | 3.542,00 | 26.228,31 | 3.542,00 | 29.770,31 |
| 10380007 | 20.11.2006 | STOP | 18.01.85 | 18.01.85 | 3.542,00 | 22.686,31 | 3.542,00 | 26.228,31 | 3.542,00 | 29.770,31 |
| 10380008 | 20.11.2006 | VFPE | 18.01.26 | 18.01.26 | 3.542,00 | 22.686,31 | 3.542,00 | 26.228,31 | 3.542,00 | 29.770,31 |
| 10380009 | 20.11.2006 | STOP | 13.77.01 | 13.77.01 | 3.542,00 | 22.686,31 | 3.542,00 | 26.228,31 | 3.542,00 | 29.770,31 |
| 10380010 | 20.11.2006 | VFPE | 13.77.16 | 13.77.16 | 3.542,00 | 22.686,31 | 3.542,00 | 26.228,31 | 3.542,00 | 29.770,31 |
| 10380011 | 20.11.2006 | REXO | 12.21.47 | 12.21.47 | 3.542,00 | 22.686,31 | 3.542,00 | 26.228,31 | 3.542,00 | 29.770,31 |

| Profil | Datum | Umsatz | VF Status | Bearbeiter | Kurzbeschreibung |
|----------|------------|----------|-----------|------------|--|
| 10380001 | 20.11.2006 | 19.14.31 | ICAN | SEBBER | Rechnungsbewertung ist genehmigt |
| 10380002 | 20.11.2006 | 19.16.50 | FWF | SEBBER | FW-Freigabe |
| 10380003 | 20.11.2006 | 19.18.03 | VOER | SEBBER | Vorfestsetzung |
| 10380004 | 20.11.2006 | 14.41.38 | VFPE | SEBBER | Workflow für Preisabweichung gestartet |
| 10380005 | 20.11.2006 | 19.43.40 | STOP | SEBBER | WF - Prozess wurde abgebrochen |
| 10380006 | 20.11.2006 | 19.44.30 | VFPE | SEBBER | Workflow für Preisabweichung gestartet |
| 10380007 | 20.11.2006 | 18.01.85 | STOP | SEBBER | WF - Prozess wurde abgebrochen |
| 10380008 | 20.11.2006 | 18.01.26 | VFPE | SEBBER | Workflow für Preisabweichung gestartet |
| 10380009 | 20.11.2006 | 13.77.01 | STOP | SEBBER | WF - Prozess wurde abgebrochen |
| 10380010 | 20.11.2006 | 13.77.16 | VFPE | SEBBER | Workflow für Preisabweichung gestartet |
| 10380011 | 20.11.2006 | 12.21.47 | REXO | SEBBER | Rechnungsbeleg ist in Ordnung |